

# SWISS DESIGN



## GEHEIMNIS GELÜFTET

Wir haben in der Wohnrevue (Ausgabe 4/10, Seite 80) über das ambitionierte Projekt von **PFISTER** berichtet: Unter der künstlerischen Leitung von Alfredo Häberli haben dreizehn Kreative aus der Schweiz die Einrichtungslinie «Atelier Pfister» geschaffen. Nun ist das Geheimnis um die Produkte endlich gelüftet, und ab Ende August werden sie in den Pfister-Filialen zu erstehen sein. Die Startkollektion ist aber erst der Anfang einer langfristig angelegten Möbelerie. Besonders gut gefällt uns übrigens das zusammenklappbare Sideboard «Meyrin» mit Eicheneinlage zum Ausklappen von Nicolas Le Moigne. (nh)

[www.atelierpfister.ch](http://www.atelierpfister.ch)



## AUFGEMÖBELT

«Wer die Dinge freundlich betrachtet, entdeckt ihr wahres Potenzial.» Das ist der Leitsatz von Eva Campriani, die aus ausgedienten Möbeln neue, unkonventionelle Wohnobjekte schafft. Dabei entstehen restaurierte Einzelstücke mit alten und neuen Materialien, raffinierten Stoffen, neuer Seele und ungewohnter Ausstrahlung. Darüber hinaus entwirft sie Eigenkreationen und Einrichtungskonzepte. (nh)

[www.evacampriani.ch](http://www.evacampriani.ch)



## PRIVATBIBLIOTHEK

Acht Jahre wurde an dem Entwurf gefeilt – jetzt ist «Kosha», eine Mischung aus Bibliothek, Meditationsort und ergonomischem Liegemöbel, auf dem Markt. 33 einzeln bearbeitete Holzlamellen bilden einen Korpus, der gleichzeitig zehn Fächern für Bücher – oder anderes – Platz bietet. Entworfen hat das ungewöhnliche Raumobjekt der 34-jährige Claudio D'Amore, der bereits vor sechs Jahren die Designwerkstatt Cosanova gründete. (sl)

[www.kosha.ch](http://www.kosha.ch)